

# Von Gott will ich nicht lassen, SWV 366

Ludwig Helmbold  
(1532-98)

Heinrich Schütz  
(1585-1672)

*Symphonia*

Violin I

Violin II

Continuo

Vn I

Vn II

Vn I

Vn II

Vn I

Vn II

S I

S I

5

10

15

20

25

30

6 7#6 # b 6 6 5

# # # 6 7 3 6 5 6 6 5 #

6 2 7 6 6 5

6 6 5

Von Gott will ich nicht läs-sen, denn  
er lasst nicht von mir, führt mich auf rech-ter Stra-ssen, da ich sonst ir-ret sehr, er

James Gibb editions

Von Gott will ich nicht lassen, SWV 366 - Schütz



[60]

Vn II

SI

Ket - ten un von Ban- den, und wenns gleich wär der

S II

Ban- den, und wenns gleich wär der

Bass

*Symphonia*

Vn I

Vn II

SI

Tod.

S II

Tod.

6 5

65

Vn I

Vn II

B

Auf ihn, auf ihn will ich ver - trau - en in mei-ner

70

Vn I

Vn II

B

schwe-\_\_\_\_\_ ren Zeit, es kann mich nicht ge - reu-en  
er wen-det al-\_\_\_\_\_ les

# 6 6 5 4 #

75

Vn I

Vn II

B

Leid, ihm sei es heim, ihm sei es heim ge - stellt, mein Leib, mein Seel, mein Le-ben sei

b 5 6

80

Vn I

Vn II

B

Gott dem Herrn er-ge - ben, mein Leib, mein Seel, mein Le - ben sei Gott denn Herrn er-ge - ben, er

6 5

Vn I

S II

B

Es      thut ihm nichts ge - fal - len,      es  
machs, — wies ihm ge - fällt.      Es thut ihm nichts ge -

4      #

S II

85

thut ihm nichts ge-fal-len, denn was mir nütz - lich ist,      er meints gut mit uns  
fal-len,      denn was- mir\_ nütz-lich ist, er meints gut mit uns al - len, er

#      # 4      #      6      6

S II

90

al - len,      schenkt      uns den Her-ren      Christ, sein al - ler-lieb - sten  
meints gut mit uns al-len,      schenkt uns den Her-ren      Christ,      sein al - ler-lieb-sten

6      #      6      6      6

S II

95

Sohn,      durch ihn er uns be-schee-ret,      durch ihn er uns be -  
Sohn,      durch ihn er uns be - schee-ret,      durch ihn er uns be-schee - ret, was

6      #

S II

schee - ret, was Leib und Seel er - näh - ret, lobt ihn, lobt ihn, lobt ihn in Him-mels

B

Leib und Seel er - näh - ret, was Leib und Seel er - näh - ret, lobt ihn, lobt ihn in Him-mels

Vn I

*Symphonia* [100]

Vn II

S I

Lobt ihn,

S II

Thron.

B

Thron.

Vn I

[105]

Vn II

S I

lobt ihn mit Herz und Mund-e, lobt ihn mit Herz und Mund-e, welchs er uns bei - des

110

Vn I

Vn II

SI

Bc

schenkt, das ist ein se-lig Stun-de, das ist ein se - lig Stun-de, da - rin man sein ge -

b6 5 6 5 4 #

115

Vn I

Vn II

SI

denkt, sonst ver-dirbt al - le Zeit, die wir zu-bringen auf Er - den, wir sol- len

6      7      6      5      6      5

Vn I

Vn II

SI

selig werden, und le- bn in Ewig -

Bass

120

Vn I

Vn II

S I  
keit. Auch wenn die Welt ver - ge - het, auch wenn die Welt ver -

S II  
Auch wenn die Welt ver - ge - het, auch wenn die

B  
Auch wenn die Welt ver - ge - het,

5      6

S I  
ge - het, mit ihr - er stol - zen Pracht,

S II  
Welt ver - ge - het, mit ihr - er stol - zen Pracht, wedr

B  
mit ihr - er stol - zen Pracht, wedr Ehr noch Gut be -

#      6

125

S I  
wedr Ehr noch Gut be - ste-het, wedr Ehr noch Gut Be - ste-het, welchs vor war gross ge -

S II  
Ehr noch Gut be - ste-het, wedr Ehr noch Gut Be - ste-het, welchs vor war gross ge -

B  
ste - het, wedr Ehr noch Gut Be - ste-het, welchs vor war gross ge -

#

S I

S II

B

6

135

S I      will uns er-wecken,      will uns er-wecken,      will uns er-wecken

S II      wenn wir ge-schla-fen ha - ben,      wenn wir ge-schla-fen ha - ben will uns er - we - cken

B      we-cken,      will uns er - we-cken,      will uns er - we - cken

*Symphonia* 140

Vn I  
 Vn II  
 S I  
 Gott.  
 S II  
 Gott.  
 B  
 Gott.  
 Die Seel

145  
 S II  
 der Leib wird neu-ge-  
 B  
 bleibt un- ver- lo-ren, ge-fuhrt in A brams Schooss,  
 6

150  
 S II  
 bo-ren von al-len Sün- den los, ganz hei-lic, rein, ganz hei-lic, rein und  
 B  
 ganz hei-lic, rein und  
 6

S II  
 zart, ein Kind und Erb des Her - ren, ein Kind und Erb des  
 B  
 zart, ein Kind und Erb des Her - ren, da -



170

S I      keit, ist al-ler Freud, ist al-ler Freu-den voll, die-selb ohn ei - nigs

S II      ist al-ler Freud, ist al-ler Freu-den voll, die -

6

175

S I      En-de, die - selb ohn ei-nigs En - de, die-selb ohn ei-nigs En - de, die weil ich Chri-stum

S II      selb ohn ei - nigs En-de, die-selb ohn ei-nigs En - de, die weil ich Chri-stum

6

180

S I      ken-ne, mir wi-der - fah - ren soll.

S II      ken-ne, mir wi-der - fah - ren soll.

B      Das ist des Va-ters Wil-le, der uns ge-schaf-fen

5 6      #

Vn I

Vn II

185      6 7 #

S I      sein Sohn hat Guts die Fül-le er-wor - ben durch sein Gnad, auch Gott der hei-lic

S II      sein Sohn hat Guts die Fül-le er-wor - ben durch sein Gnad, auch Gott der hei-lic

B      hat, auch Gott der hei-lic

b 6 7 # # b 6

Vn I

Vn II

S I  
Geist im Glau-ben uns re-gier-et, ihm sei Lob,

S II  
Geist im Glau-ben uns re - gier - et, ihm sei Lob,

B  
Geist zum Reich der Him-mel füh-ret,

Vn I

Vn II

SI

S II

B

Gott der hei - lig Geist im Glau - ben uns re - gier - et,  
Gott der hei - lig Geist im Glau - ben uns re-gier-et,  
Gott der hei - lig Geist zum

$\flat$  6       $\sharp$

Vn I

Vn II

SI

S II

B

ihm sei Lob, Ehr, ihm sei Lob, Ehr, ihm sei Lob,  
ihm sei Lob, Ehr, ihm sei Lob, Ehr, ihm sei Lob,  
Reich der Him-mel füh-ret, zum Reich der Him-mel füh-ret, ihm

$\flat$

[200]

Vn I

Vn II

S I  
 Ehr, lob, Ehr und Preis, ihm sei Lob, Ehr, ihm sei Lob,

S II  
 Ehr, lob, Ehr und Preis, ihm sei Lob, Ehr, ihm sei Lob,

B  
 sei Lob, Ehr und Preis, ihm sei Lob, Ehr,

[205]

Vn I

Vn II

S I  
 Ehr, ihm sei Lob, Ehr, Lob, Ehr und Preis. A - men.

S II  
 Ehr, ihm sei Lob, Ehr, und Preis. A - men.

B  
 ihm sei Lob, Ehr, Lob, Ehr, und Preis. A - men.